

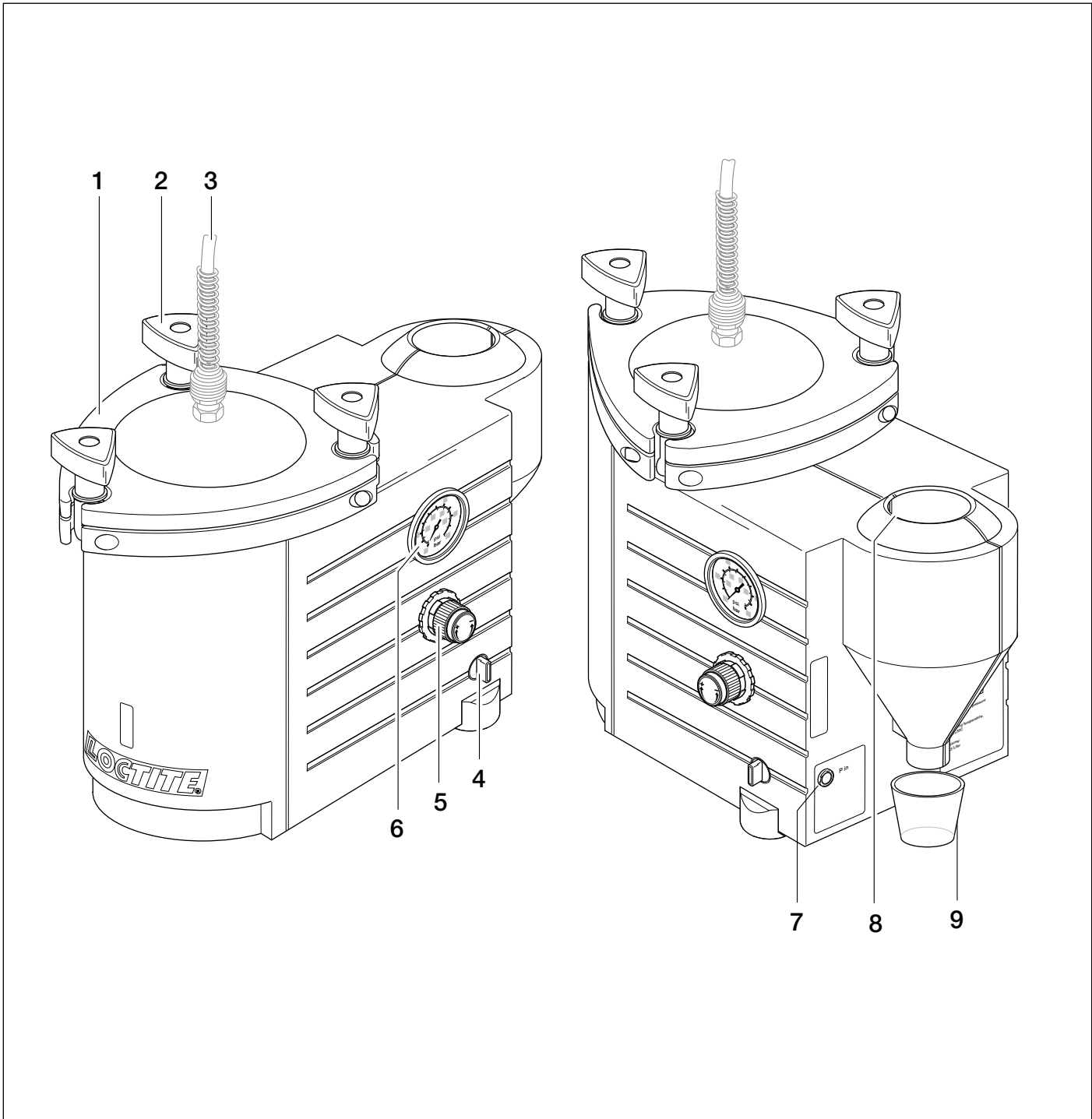
LOCTITE®

**Operating Manual
Bedienungsanleitung**

**Integrated 2 l Manual Reservoir
Regelbarer Produkttank
97003/97004**



Henkel Technologies



Inhaltsverzeichnis

1	Bitte beachten Sie	5
1.1	Hervorhebungen	5
1.2	Lieferumfang	5
1.3	Zu Ihrer Sicherheit	6
1.4	Einsatzbereich (Bestimmungsgemäße Verwendung)	6
2	Gerätebeschreibung	7
2.1	Bedienelemente und Anschlüsse	7
2.2	Funktionsbeschreibung	7
3	Technische Daten	8
4	Installieren	8
4.1	Umgebungs- und Betriebsbedingungen	8
4.2	Platzbedarf	8
5	Dosieren	9
5.1	Erste Inbetriebnahme	9
5.1.1	Einsetzen der Produktflasche	9
5.1.2	Füllen der Produktleitung	10
5.1.3	Einstellen der Dosiermenge	10
5.2	Nachfüllen des regelbaren Produkttanks	11
5.3	Außerbetriebnahme	11
5.4	Erneute Inbetriebnahme	11
6	Pflege, Reinigung und Wartung	12
7	Beseitigen von Störungen	13
7.1	Auswechseln der Berstscheibe	13
8	Technische Unterlagen	14
8.1	Zubehör und Ersatzteile	14

1.1 Hervorhebungen

Gefahr!



Verweist auf Sicherheitsregeln und fordert Vorsichtsmaßnahmen, die den Betreiber des Gerätes oder andere Personen vor Verletzungen oder Lebensgefahr schützen.

Achtung!



Hebt hervor, was getan oder unterlassen werden muß, um das Gerät oder andere Sachwerte nicht zu beschädigen.

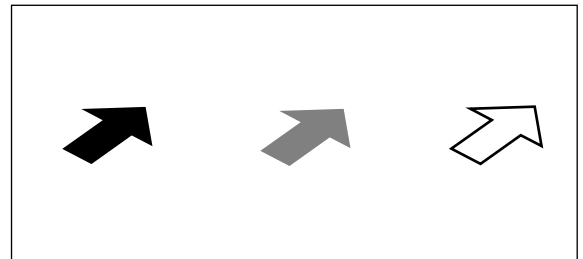
Hinweis



Gibt Empfehlungen zum besseren Handhaben des Gerätes bei Bedien- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

Die halbfett gedruckten Zahlen im Text beziehen sich auf die entsprechende Positionsnummer in der Abbildung auf Seite 2.

- Der Punkt hebt einen Handlungsschritt hervor. Handlungsschritte in Abbildungen sind durch Pfeile dargestellt. Werden mehrere Handlungsschritte in einer Abbildung dargestellt, bedeutet ein
Schwarzer Pfeil = 1. Handlungsschritt
Grauer Pfeil = 2. Handlungsschritt
Weißer Pfeil = 3. Handlungsschritt



1.2 Lieferumfang

1 Regelbarer Produkttank

97003 Druckbereich: 0 ... 1 bar (0 ... 14,5 psi); Viskosität des Klebstoffes: 1 ... 1 500 mPas.

97004 Druckbereich: 0 ... 8 bar (0 ... 116 psi); Viskosität des Klebstoffes: 1 500 ... 10 000 mPas.

3 Auffangbehälter;

1 Bedienungsanleitung 97003 / 97004.



Bedingt durch die technische Entwicklung können Abbildungen und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung vom tatsächlich ausgelieferten Gerät in Details abweichen.

1.3 Zu Ihrer Sicherheit



Für den gefahrlosen und erfolgreichen Einsatz des Gerätes diese Anleitung vollständig lesen.
Werden die Anweisungen nicht befolgt, übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

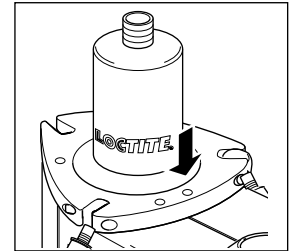
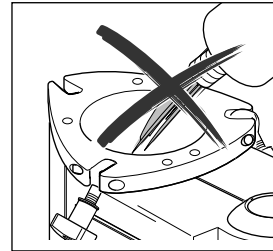


Bei unsachgemäßem Umgang mit chemischen Produkten können Gesundheitsschäden auftreten.

- Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit Chemikalien beachten!
- Herstellerhinweise beachten!
Sicherheitsdatenblatt des eingesetzten LOCTITE-Produkts anfordern!
- Beim Arbeiten mit Druckluft Schutzbrille tragen!
- Vor dem Lösen der Deckelverschraubung muß der Produkttank entlüftet (drucklos) sein!
- Das Gerät darf nur vom autorisierten LOCTITE-Service repariert werden.



Niemals das Produkt direkt in den Tank füllen!
Die Sicherheitseinrichtungen werden verklebt und dadurch unwirksam!
Das Produkt nur im LOCTITE-Originalgebinde einsetzen!



1.4 Einsatzbereich (Bestimmungsgemäße Verwendung)

Der regelbare Produkttank eignet sich zum Auftragen von LOCTITE-Klebstoffen mit einem Handdosierventil an Handarbeitsplätzen, wie in Werkstätten, Labors und industriellen Einrichtungen.

Es ist möglich, anaerobe, UV-aushärtende und Cyanacrylat-Klebstoffe zu dosieren.

97003 Druckbereich: 0 ... 1 bar (0 ... 14,5 psi); Viskosität des Klebstoffes: 1 ... 1500 mPas.

97004 Druckbereich: 0 ... 8 bar (0 ... 116 psi); Viskosität des Klebstoffes: 1500 ... 10 000 mPas.

Außer den LOCTITE-Originalgebinden für 250 ml (anaerobe Klebstoffe) und 500 g (CA-Klebstoffe) können auch LOCTITE-Klebstoffe aus Gebinden mit einer maximalen Höhe von 250 mm und einem maximalen Außendurchmesser von 125 mm verarbeitet werden.

2.1 Bedienelemente und Anschlüsse



- Siehe Abbildung Seite 2.

1 Deckel

2 Deckelverschraubung

3 Produktanschluß 1/4" für Produktschlauch 1/4" (Lieferumfang des Handdosierventils)

4 Be- und Entlüftungsventil

Schalterstellung – Der Produkttank ist entlüftet.

Schalterstellung – Der Produkttank kann belüftet werden.

5 Druckregler

Regler zum Einstellen des Dosierdrucks.

Durch Ziehen und anschließendes Drehen des Reglerknopfes wird der Dosierdruck entsprechend dem Druckbereich des Produkttanks eingestellt. Nach dem Loslassen rastet der Reglerknopf ein und verhindert somit ein unbeabsichtigtes Verändern der Einstellung.

Den gewünschten Druck immer im Uhrzeigersinn von unten nach oben einstellen. Soll zum Beispiel der Druck von 3 bar auf 2 bar verringert werden, dann zuerst durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn den Druck von 3 bar auf 1 bar verringern und danach durch Drehen im Uhrzeigersinn auf 2 bar erhöhen. Durch dieses Verfahren ist eine stabile Einstellung des Druckes gewährleistet.

6 Manometer

Analoge Anzeige des Dosierdrucks entsprechend dem Druckbereich des Produkttanks.

7 Druckluftanschluß P in

8 Deckelablage mit Trichter

9 Auffangbehälter

Hierfür kann jeglicher geeignete Behälter aus PP oder PE verwendet werden.

2.2 Funktionsbeschreibung

Die Produktflasche wird in den Produkttank eingesetzt.

Mit dem integrierten Druckregler **5** wird der Dosierdruck des Produkttanks eingestellt. Solange das Handdosierventil geöffnet ist, wird durch pneumatischen Druck auf die Flüssigkeitsoberfläche in der Produktflasche der Klebstoff durch die Produktleitung gefördert.

Die Dosiermenge hängt ab

- vom eingestellten Dosierdruck,
- von der Öffnungszeit des Dosierventils und
- von der Größe der Dosiernadel.

3

Technische Daten

Druckluftversorgung	max. 8 bar (116 psi)
Qualität Wird die geforderte Qualität nicht erreicht, LOCTITE-Wartungseinheit installieren.	gefiltert 10 µm, ölfrei, nicht kondensierend Zubehör-Bestellnummer 97120
Überdrucksicherung (Berstscheibe)	min. 9 bar (130.5 psi); max. 12,5 bar (174 psi)
Anzugsmoment der Berstscheibe	max. 20 Nm
Schlauchgröße Druckluftanschluß P in	Außen-Ø 6 mm $^{+0,05}_{-0,10}$; Außen-Ø 1/4" nicht geeignet!
Abmessungen	B x H x T: 235 x 335 x 360 mm
Betriebstemperatur	+10 °C bis +40 °C (+50 °F bis +104 °F)
Lagertemperatur	-10 °C bis +60 °C (+14 °F bis +140 °F)
Gewicht	6,50 kg
Dauerschalldruckpegel	< 50 dB(A)

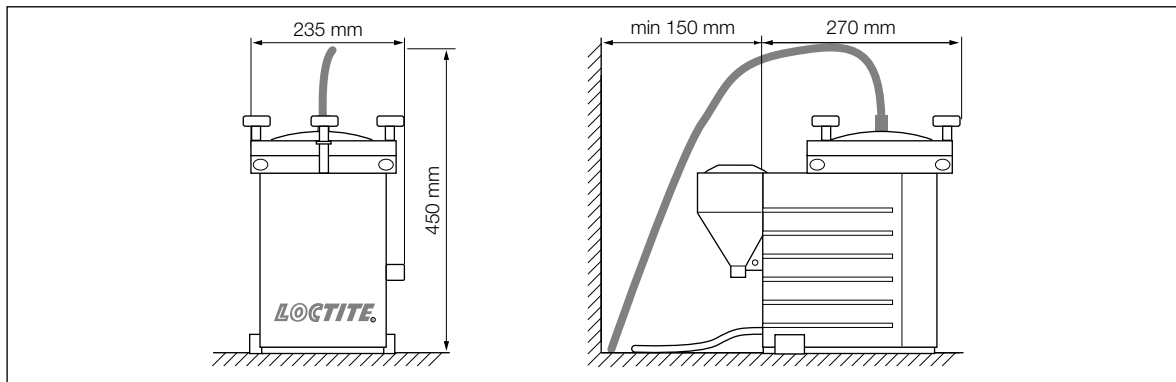
4

Installieren

4.1 Umgebungs- und Betriebsbedingungen

- ! - Keine kondensierende Luftfeuchtigkeit
- Kein Spritzwasser
- Ölfreie Druckluft (siehe Kapitel 3)

4.2 Platzbedarf

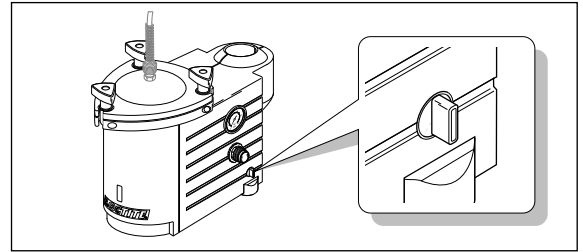


5.1 Erste Inbetriebnahme



Vor dem Lösen der Deckelverschraubung 2 muß der regelbare Produkttank entlüftet (drucklos) sein!

- Entlüftungsventil 4 auf Stellung ⊕ (entlüften) umschalten.



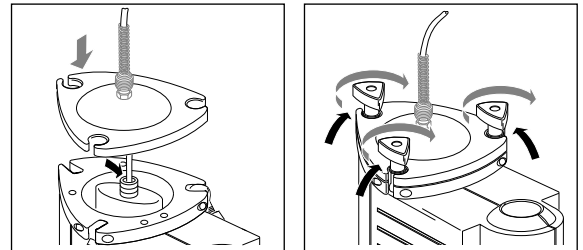
5.1.1 Einsetzen der Produktflasche

- Deckelverschraubung 2 lösen und Deckel 1 abnehmen.
- Prüfen, daß das Dosierventil gemäß dessen Bedienungsanleitung korrekt angeschlossen ist.

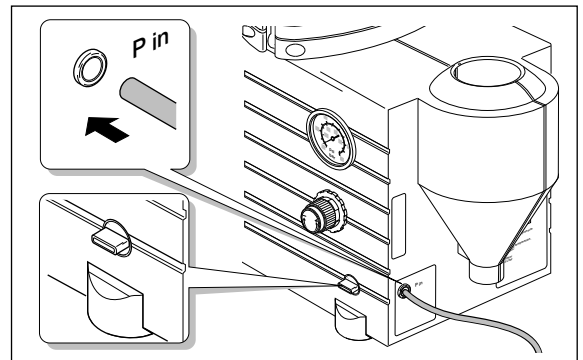


**Niemals das Produkt direkt in den Tank füllen!
Die Sicherheitseinrichtungen werden verklebt und dadurch unwirksam!**

- Eine volle Produktflasche in den Tank einsetzen.
- Den Produktschlauch in die Flasche einführen und den Deckel 1 aufsetzen.
- Deckelverschraubung 2 gleichmäßig festziehen.



- Druckluftzufuhr am Druckluftanschluß 7 (P in) überprüfen.
- Das Entlüftungsventil 4 auf Stellung ⊖ (belüften) umschalten.



5.1.2 Füllen der Produktleitung

- Prüfen, daß der Produkttank und das Dosierventil gemäß deren Bedienungsanleitungen korrekt angeschlossen sind.



Um Luftblasen beim Dosieren zu vermeiden, muß die Produktleitung gefüllt und dadurch entlüftet werden.

- Das Dosierventil gemäß dessen Bedienungsanleitung positionieren, um ein blasenfreies Füllen der Produktleitung zu gewährleisten.

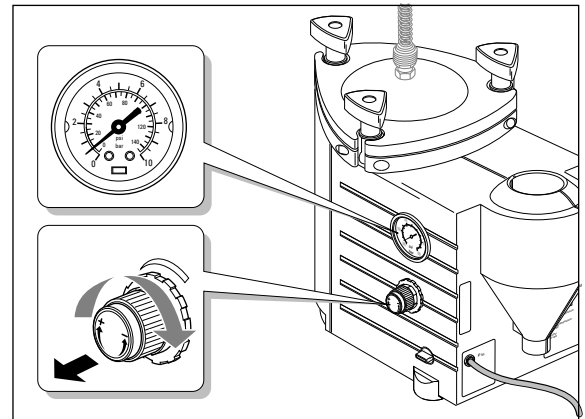


Auffangbehälter unter das Dosierventil stellen, da Produkt austreten wird.

- Mit dem Druckregler **5** den Dosierdruck 0,5 bar (ca. 7 psi) einstellen.
- Den Handhebel am Dosierventil drücken, bis das Produkt blasenfrei aus der Dosiernadel fließt.
- Bei zähflüssigeren Produkten den Druck langsam schrittweise erhöhen, bis Produkt austritt.



Das Dosierventil so halten, dass unkontrolliertes Herausspritzen von Produkt vermieden wird.



5.1.3 Einstellen der Dosiermenge

- Den Handhebel am Dosierventil drücken, bis die Dosiermenge erreicht ist.

Wird die Dosiermenge zu langsam bzw. zu schnell erreicht:

- Am Druckregler **5** den Dosierdruck erhöhen bzw. vermindern.
- Den Handhebel am Dosierventil drücken, um die Dosiermenge zu prüfen.
- Die beiden letzten Handlungsschritte wiederholen, bis die gewünschte Dosiermenge erreicht wird.

Wird die gewünschte Dosiermenge nicht erreicht:

- Mit größerer (bzw. kleinerer) Dosiernadel die Handlungsschritte gemäß Abschnitt 5.1.3 wiederholen.

5.2 Nachfüllen des regelbaren Produkttanks



Wenn Luftblasen beim Dosieren auftreten, muß geprüft werden, ob der Produkttank leer ist.



- **Beim Dosieren von Cyanacrylat-Klebstoffen den Produkttank sofort nachfüllen, weil Luft in der Produktleitung zu Aushärtungen von Produkt führt!**
- Den Produkttank von Hand entlüften und prüfen.
- Die leere Produktflasche im Produkttank gegen eine volle auswechseln.
- Den Produkttank wieder von Hand belüften.
- Das Dosieren mit dem eingestellten Dosierdruck fortsetzen.

5.3 Außerbetriebnahme

- Regelbaren Produkttank von Hand entlüften.
- Die Druckluftversorgung unterbrechen.

Außerbetriebnahme für längere Stillstandszeiten



- **Bei Arbeitspausen von länger als 14 Tagen das System außer Betrieb nehmen, um Aushärtungen von Produkt zu vermeiden.**
- Regelbaren Produkttank von Hand entlüften.
- Die Druckluftversorgung unterbrechen.
- Produkttank und Dosierventil gemäß Bedienungsanleitung außer Betrieb nehmen.

5.4 Erneute Inbetriebnahme

- Die Druckluftversorgung wiederherstellen.
- Regelbaren Produkttank von Hand belüften.
- Das Dosieren mit dem eingestellten Dosierdruck fortsetzen.

Inbetriebnahme nach längeren Stillstandszeiten

- Installation gemäß Kapitel 4 überprüfen.
- Inbetriebnahme gemäß Abschnitt 5.1.

Das Gerät bedarf keiner besonderen Pflege und Wartung.

Reinigung

- Bei Bedarf den Ablagetrichter **8** und Auffangbehälter **9** reinigen.
- Vor Stillstandszeiten von mehr als 14 Tagen oder beim Wechsel der Produktart den Produktschlauch mit Dosierventil reinigen.



Empfohlene Reinigungsmittel gemäß der Bedienungsanleitung Dosierventil verwenden.



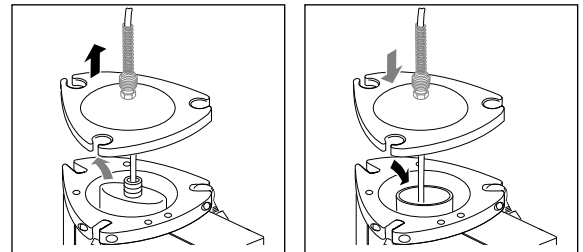
Vor dem Lösen der Deckelverschraubung 2 muß der Produkttank entlüftet (drucklos) sein!
(siehe Abschnitt 5.1)

- Deckelverschraubung **2** lösen Deckel **1** abnehmen .



Produktreste am Schlauch!

- Produktschlauch äußerlich von Produktresten reinigen.
- Produktflasche herausnehmen und durch ein Gefäß mit ca. 0,5 Liter Reinigungsmittel ersetzen.



- Deckel **1** aufsetzen und Deckelverschraubung **2** gleichmäßig festziehen.
- Im Dauerbetrieb dosieren, bis trockene Luft aus dem Dosierventil ausströmt (siehe Bedienungsanleitung des Dosierventils).
- Leeres Reinigungsmittelgefäß wieder entnehmen.

Art der Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Kein Zeigerausschlag auf dem Manometer.	<ul style="list-style-type: none"> – Keine Druckluft vorhanden. – Produkttank nicht eingeschaltet. – Manometer defekt. – Druckregler defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckluftzufuhr sicherstellen. • Produkttank überprüfen.
Gewünschter Druck wird nicht erreicht.	<ul style="list-style-type: none"> – Vordruck unzureichend. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vordruck erhöhen.
Kein, zu wenig bzw. zuviel Produkt.	<ul style="list-style-type: none"> – Dosierdruck nicht richtig eingestellt. – Druckluftschlauch nicht richtig angeschlossen. – Dosiernadel verstopft oder zu klein/groß. – Dosierventil nicht richtig angeschlossen oder defekt. – Produkttank nicht eingeschaltet. – Produkttank leer. 	<ul style="list-style-type: none"> • Dosierdruck richtig einstellen. • Druckluftschlauch richtig anschließen. • Dosiernadel auswechseln. • Dosierventil überprüfen (siehe Bedienungsanleitung des Dosierventils). • Produkttank überprüfen • Produkttank nachfüllen (siehe Abschnitt 5.1.1).
Luftblasen im Produkt	<ul style="list-style-type: none"> – Produkttank leer. – Produktschlauch nicht richtig angeschlossen. – Dosierventil nicht richtig angeschlossen oder defekt. – Produkttank defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Produkttank nachfüllen (siehe Abschnitt 5.1.1). • Produktschlauch richtig anschließen. • Dosierventil überprüfen (siehe Bedienungsanleitung des Dosierventils). • Produkttank überprüfen.
Druckluft entweicht zwischen Tankgehäuse und Deckel.	<ul style="list-style-type: none"> – Deckelverschraubung nicht festgezogen. – O-Ring undicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Deckelverschraubung nachziehen. • O-Ring nachfetten oder erneuern.
Druckluft entweicht am Produktanschluß 3 .	<ul style="list-style-type: none"> – Überwurfmutter am Produktanschluß 3 nicht festgezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überwurfmutter vorsichtig nachziehen.
Druckluft entweicht im Tankgehäuse.	<ul style="list-style-type: none"> – Berstscheibe zerstört. – Entlüftungsventil 4 offen oder defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Berstscheibe auswechseln (siehe Seite 14). • Entlüftungsventil 4 schließen.

7

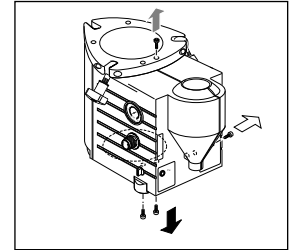
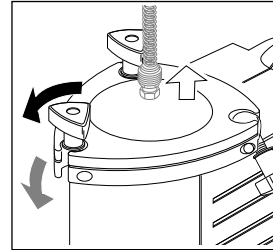
Beseitigen von Störungen

7.1 Auswechseln der Berstscheibe

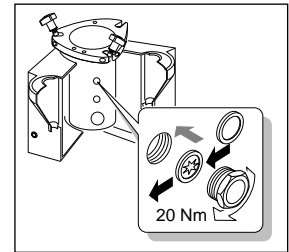
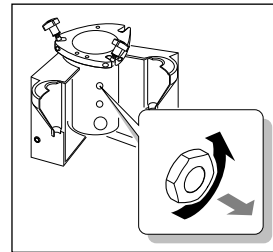


Bei Überschreitung der maximal zulässigen Druckluftversorgung wird der Produkttank durch die Berstscheibe entlüftet. Die zerstörte Berstscheibe muß ausgewechselt werden.

- Deckelverschraubung **2** lösen und Deckel **1** abnehmen.
- Befestigungsschrauben entfernen und Gehäuse aufklappen.



- Einschraubmutter für Berstscheibe entfernen.
- Die zerstörte Berstscheibe gegen eine neue ersetzen.
Einschraubmutter für Berstscheibe wieder einsetzen und festziehen.



Anzugsdrehmoment: maximal 20 Nm
Mitgeliefertes Typenschild ankleben.

- Gehäuse zuklappen. Befestigungsschrauben wieder einsetzen und festziehen.

8

Technische Unterlagen

8.1 Zubehör und Ersatzteile

Pos. Nr.	Bezeichnung	Loctite-Bestellnummer
-	2 l-Tank Ersatzteilset (1 O-Ring, Silikonfett, 3 Dreikantgriffe, 3 Auffangbehälter)	.97253
-	Berstscheibe97251
-	Wartungseinheit97120



Contents

1	Please Observe the Following	17
1.1	Emphasized Sections	17
1.2	Items Supplied	17
1.3	For Your Safety	18
1.4	Field of Application (Intended Usage)	18
2	Description	19
2.1	Operating Elements and Connections	19
2.2	Theory of Operation	19
3	Technical Data	20
4	Installation	20
4.1	Environmental and Operating Conditions	20
4.2	Space Requirements	20
5	Dispensing	21
5.1	First Operation	21
5.1.1	Inserting the Product Bottle	21
5.1.2	Priming the Feedline	22
5.1.3	Adjusting the Dispensed Quantity	22
5.2	Refilling the Integrated 2 l-Manual Reservoir	23
5.3	Shutdown	23
5.4	Returning to Operation	23
6	Care, Cleaning and Maintenance	24
7	Troubleshooting	25
7.1	Replacing the Rupture Disc	25
8	Documentation	26
8.1	Accessories and Spare Parts	26

1

Please observe the following

1.1 Emphasized Sections

Warning!



Refers to safety regulations and requires safety measures that protect the operator or other persons from injury or danger to life.

Caution!



Emphasizes what must be done or avoided so that the unit or other property is not damaged.

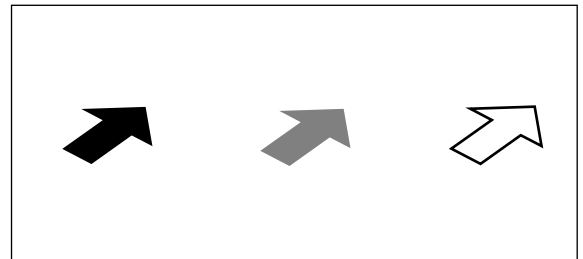
Notice



Gives recommendations for better handling of the unit during operation or adjustment as well as for service activities.

The numbers printed in bold in the text refer to the corresponding position numbers in the illustration on page 2.

- The point emphasizes an instruction step. Instruction steps in the illustrations are indicated with arrows. When several instruction steps are indicated in an illustration, the shading of the arrow has the following meaning:
Black arrow = 1st step
Grey arrow = 2nd step
White arrow = 3rd step



1.2 Items Supplied

1 Integrated 2 l-Manual Reservoir

97003 Pressure range: 0 ... 1 bar (0 ... 14,5 psi); Viscosity of adhesive: 1 ... 1 500 mPas.

97004 Pressure range: 0 ... 8 bar (0 ... 116 psi); Viscosity of adhesive: 1 500 ... 10 000 mPas.

3 Dripcups

1 Instruction Manual 97003 / 97004.



As a result of technical development, the illustrations and descriptions in this instruction manual can deviate in detail from the actual unit delivered.

1

Please observe the following

1.3 For Your Safety



For safe and successful operation of the unit, read these instructions completely.
If the instructions are not observed, the manufacturer can assume no responsibility.

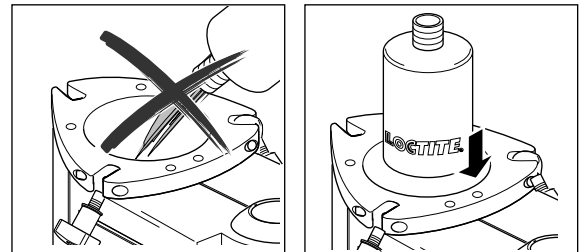


If chemical products are not properly handled, damage to health can result!

- Observe general safety regulations for the handling of chemicals!
- Observe manufacturer's instructions!
Request a safety data sheet for the LOCTITE-product used!
- When working with pressurized air, wear protective glasses!
- Before loosening the cover screw fasteners, the reservoir must be depressurized (pressure-free!)
- The unit must be repaired only by an authorized LOCTITE Service agency.



Never fill the product directly into the reservoir! The safety devices will become clogged and therefore ineffective!
Insert only products in original LOCTITE packaging!



1.4 Field of Application (Intended Usage)

The integrated 2 l-manual reservoir is suitable for the application of LOCTITE-adhesives with a manual applicator at manual workstations such as in workshops, laboratories, and industrial installations.

It is possible to dispense anaerobic and UV curing as well as cyanacrylate adhesives.

97003 Pressure range: 0 ... 1 bar (0 ... 14,5 psi); Viscosity of adhesive: 1 ... 1500 mPas.

97004 Pressure range: 0 ... 8 bar (0 ... 116 psi); Viscosity of adhesive: 1500 ... 10 000 mPas.

LOCTITE-adhesives can be applied from the original 250 ml (for anaerobic adhesives) and 500 g (for cyanacrylate adhesives) packages as well as from packages with a maximum height of 250 mm and a maximum external diameter of 125 mm.

2.1 Operating Elements and Connections



- See the illustration on page 2.

1 Reservoir lid

2 Reservoir knob

3 Reservoir tank fitting 1/4 in. for product feedline 1/4 in. (included with the manual applicator)

4 Pressurizing / Depressurizing Valve

Valve Position  – The reservoir is depressurized.

Valve Position  – The reservoir can be pressurized.

5 Pressure Regulator

Regulator for setting the dispensing pressure.

By pulling and then turning the regulator knob, the dispensing pressure is adjusted in the range from 0 to 8 bar (0 to 116 psi) according to the pressure range of the product reservoir. After releasing, the regulator knob re-engages a lock that prevents the setting from being unintentionally changed.

Always adjust the desired pressure from lower to higher in the clockwise direction. For example, if the pressure should be reduced from 3 bar to 2 bar, first reduce the pressure by turning in the counter clockwise direction from 3 bar to 1 bar and then increase to 2 bar by turning in the clockwise direction. With this method, a stable setting of the pressure is ensured.

6 Pressure gauge

Analog indication of the dispensing pressure

7 Pneumatic connection P in

8 Reservoir Lid Holder with Drip Funnel

9 Dripcup

Any suitable container of PP or PE can be used here.

2.2 Theory of Operation

The product bottle is inserted into the reservoir.

The integrated 2 l-manual reservoir sets the dispensing pressure of the reservoir. As long as the manual applicator is open, pneumatic pressure on the surface of the fluid in the product bottle transports the adhesive through the product feedline.

The amount of product dispensed is controlled by:

- The dispensing pressure set,
- The length of time the dispensing valve remains open and
- The size of the dispensing needle.

3

Technical Data

Pneumatic supply	max. 8 bar (116 psi)
Quality If the required quality is not achieved, install a LOCTITE filter regulator.	filtered 10 µm, oil-free, non-condensing Accessory Order No. 97120
Over-pressure safety (rupture disk)	min. 9 bar (130.5 psi); max. 12,5 bar (174 psi)
Tightening torque of the rupture disc	max. 20 Nm
Pneumatic hose size	external-Ø 6 mm $^{+0,05}_{-0,10}$; external-Ø ¼ in. not suitable!
Dimensions	W x H x D: 235 x 335 x 360 mm
Operating temperature	+10 °C to +40 °C (+50 °F to +104 °F)
Storage temperature	-10 °C to +60 °C (+14 °F to +140 °F)
Weight	6.50 kg
Continuous noise level	< 50 dB(A)

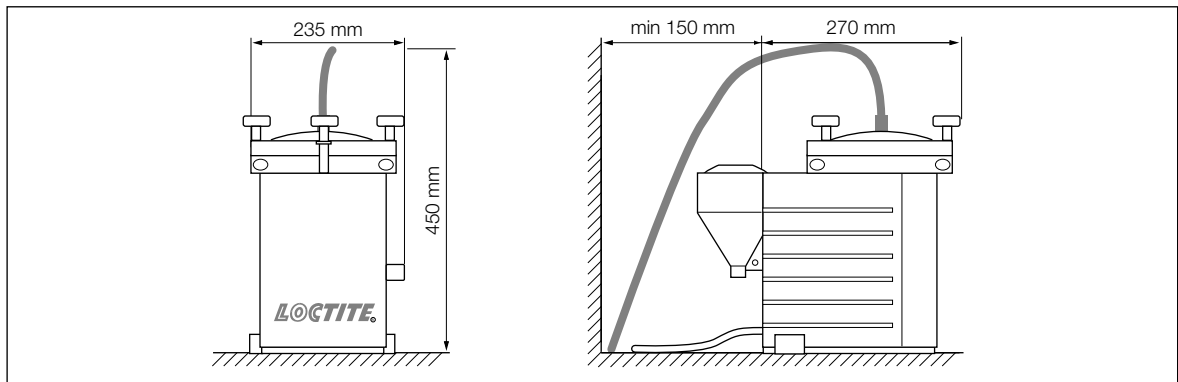
4

Installation

4.1 Environmental and Operating Conditions

- ! - Non-condensing humidity
- No splash water
- Pressurized air, oil-free (see Chapter 3)

4.2 Space Requirements

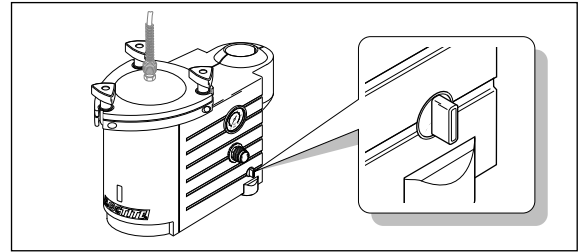


5.1 First Operation



Before loosening the reservoir knob 2, the integrated 2 l-manual reservoir must be depressurized (pressure-free)!

- Set the depressurizing valve 4 to position \oplus (depressurize).



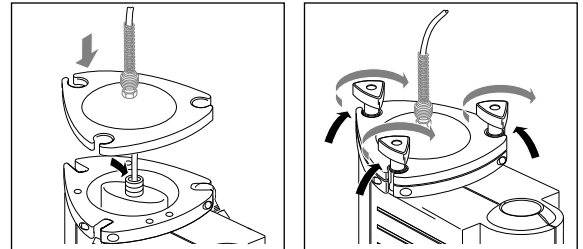
5.1.1 Inserting the Product Bottle

- Loosen the reservoir knob 2 and remove the reservoir lid 1.
- Check that the dispensing valve is connected correctly according to the instruction manual.

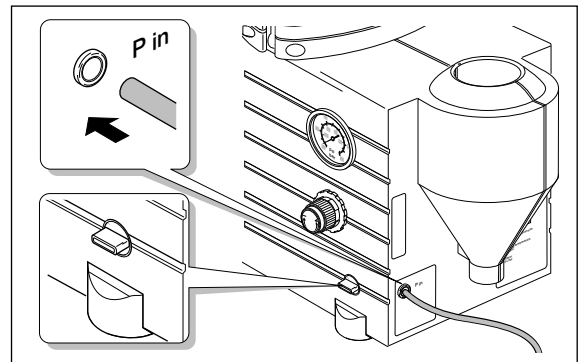


Never fill the product directly into the reservoir!
The safety devices will become clogged and therefore ineffective!

- Insert a full product bottle in the reservoir.
- Insert the product feedline hose into the bottle and put on the reservoir lid 1.
- Uniformly tighten the reservoir knob 2.



- Check the pneumatic supply at the pneumatic connection 7 (P in).
- Set the depressurizing valve 4 to position \ominus (pressurize).



5.1.2 Priming the Feed Line

- Check that the product reservoir and the dispensing valve are connected correctly according to their instruction manuals.



To avoid air bubbles during dispensing, the product line must be filled and then purged of air.

- Position the dispensing valve as specified in its instruction manual to ensure bubble-free filling of the product line.

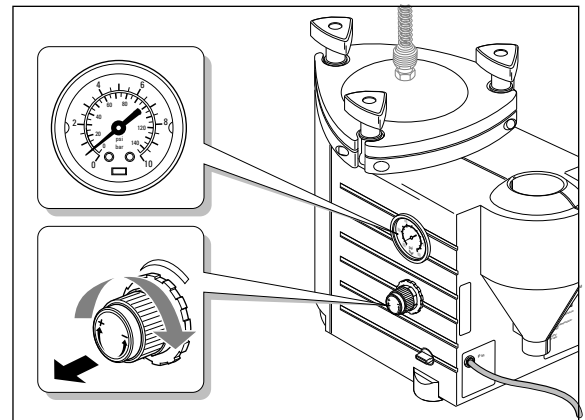


Place a container under the dispensing valve since the product will flow out.

- With the pressure regulator **5** set the dispensing pressure to 0,5 bar (approx. 7 psi).
- Press the hand lever on the dispensing valve until the product flows bubble-free from the dispensing needle.
- For viscous products, increase the pressure slowly in steps until the product flows out.



Hold the dispensing valve in a way to prevent uncontrolled squirting out of the product.



5.1.3 Adjusting the Dispensed Quantity

- Press the hand lever on the dispensing valve until the quantity to be dispensed is achieved.

If the dispensed quantity is too slowly or too quickly achieved:

- On the pressure regulator **3**, increase or decrease the dispensing pressure.
- Press the hand lever on the dispensing valve to check the dispensed quantity.
- Repeat the last two steps until the desired dispensed quantity is achieved.

If the desired dispensed quantity is not achieved:

- With a larger (or smaller) dispensing needle, repeat the steps of Section 5.1.2.

5.2 Refilling the Integrated 2 I-Manual Reservoir



When air bubbles occur during dispensing, check if the product reservoir is empty.



- **For the dispensing of cyanacrylate adhesives, refill the product reservoir immediately since air in the product line results in curing of the product!**
- Check and depressurize the integrated 2 I-manual reservoir by hand.
- Replace the empty product bottle in the product reservoir with a full one.
- Pressurize the product reservoir by hand again.
- Continue dispensing with the selected dispensing pressure.

5.3 Shutdown

- Depressurize the integrated 2 I-manual reservoir by hand.
- Disconnect the pneumatic supply from the unit.

Shutdown for Longer Periods of Non-Use



- **For pauses in the work of longer than 14 days, place the system out of operation to prevent curing of the product.**
- Depressurize the integrated 2 I-manual reservoir by hand.
- Disconnect the pneumatic supply from the unit.
- Put the product reservoir and dispensing valve out of operation according to the instruction manual.

5.4 Returning to Operation

- Reconnect the pneumatic supply.
- Pressurize the integrated 2 I-manual reservoir by hand.
- Continue dispensing with the selected dispensing pressure.

Returning to Operation after Longer Periods of Non-Use

- Check the installation according to Chapter 4.
- Return to operation according to Section 5.1.

The unit requires no special care and maintenance.

Cleaning

- Clean the drip funnel **8** and dripcup **9** as required.
- Before periods of inactivity of more than 14 days or for changing of the product type, clean the product hose and the dispensing valve.



Use the recommended cleaning agents according to the operating instructions of the dispensing valve.



Before loosening the reservoir knob 2 the reservoir must be depressurized (pressure-free)! (see Section 5.1)

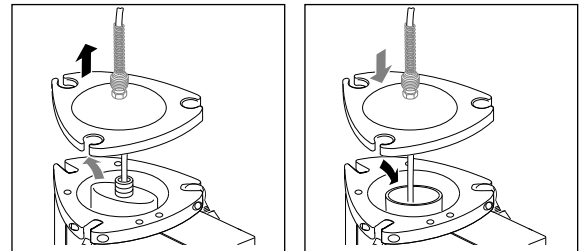
- Loosen reservoir knob **2** and remove the reservoir lid **1**.



Product residue on the feedline hose!

- Clean product residue from the outside of the feedline hose.

- Remove the product bottle and insert a container with approx. 0.5 liter of cleaning agent.



- Put on the reservoir lid **1** and uniformly tighten the reservoir knob **2**.
- Operate the dispenser continuously until dry air streams out of the dispensing valve (see operating instructions for the dispensing valve).
- Remove the empty cleaning agent container.

Type of malfunction	Possible causes	Correction
No needle movement on the pressure gauge.	<ul style="list-style-type: none"> – No air pressure present. – Product reservoir not switched on. – Pressure gauge is defect. – Controller is defect. 	<ul style="list-style-type: none"> • Check pneumatic supply. • Check product reservoir.
The desired pressure is not achieved.	<ul style="list-style-type: none"> – Supply pressure inadequate. 	<ul style="list-style-type: none"> • Increase the supply pressure.
No product, too little of too much product.	<ul style="list-style-type: none"> – Dispensing pressure not set correctly. – Pressure hose not properly connected. – Dispensing needle is clogged, too small or too large. – Dispensing valve not correctly connected or defect. – Product reservoir not switched on. – Product reservoir is empty. 	<ul style="list-style-type: none"> • Adjust dispensing pressure setting. • Connect air pressure hose correctly. • Replace the dispensing needle. • Check the dispensing valve (see instruction manual for dispensing valve). • Check product reservoir. • Refill product reservoir (see Section 5.1.1).
Air bubbles in the product.	<ul style="list-style-type: none"> – Product reservoir is empty. – Product hose not correctly connected. – Dispensing valve not correctly connected or defect. – Product reservoir is defect. 	<ul style="list-style-type: none"> • Refill product reservoir (see Section 5.1.1). • Connect product hose correctly. • Check the dispensing valve (see instruction manual for dispensing valve). • Check product reservoir.
Pressurized air escapes between reservoir housing and reservoir lid.	<ul style="list-style-type: none"> – Reservoir knob not tightened. – O-ring leaky. 	<ul style="list-style-type: none"> • Tighten the reservoir knob. • Grease or renew the O-ring
Pressurized air escapes at the product connection 3 .	<ul style="list-style-type: none"> – Union nut on the product connection 3 not tightened. 	<ul style="list-style-type: none"> • Carefully tighten the union nut.
Pressurized air escapes in the reservoir housing.	<ul style="list-style-type: none"> – Punctured rupture disc. – Depressurizing valve 4 open or defect. 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace the rupture disc (see page 26). • Close the depressurizing valve 4.

7

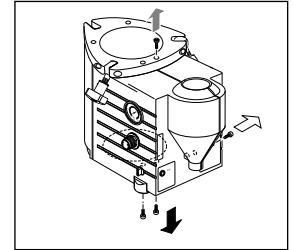
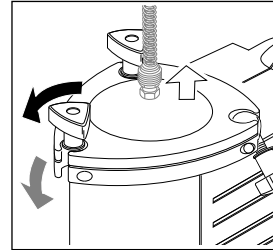
Troubleshooting

7.1 Replacing the Rupture Disc

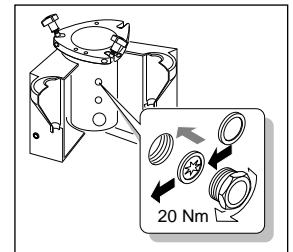
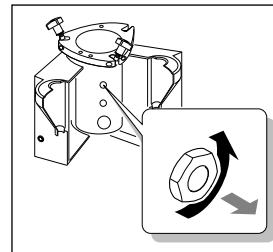


When the maximum allowable air supply pressure is exceeded, the reservoir is depressurized by the bursting of the rupture disc. The punctured rupture disc must be replaced.

- Loosen the reservoir knob **2** and remove the reservoir lid **1**.
- Remove the screws and open the housing.



- Remove the rupture disc screw.
- Replace the punctured rupture disc with a new one.
Replace and tighten the rupture disc screw.



Tightening torque: maximum 20 Nm
Affix the supplied type plate.

- Close the housing. Insert and tighten the screws.

8

Documentation

8.1 Accessories and Spare Parts

Pos. No.	Description	Loctite Order No.
-	2 l-Reservoir Spare Part Kit (1 O-Ring, silicone grease, 3 handles, 3 drip cups)	97253
-	Rupture Disc	97251
-	Filter Regulator	97120



Henkel Loctite Deutschland GmbH
Arabellastraße 17 Telefon 0 89/92 68-0
D-81925 München Telefax 0 89/9 10 19 78

